



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5210-078

GISPADID: 2002829

Objektbezeichnung:

Aufschlüsse oestlich des Paulinenhofs, nordoestlich Alzenbach

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Eitorf

Digitalisierte Fläche (ha):

0,32

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Ostlich des Paulinenhofes im steilen Nordhang des Siegtales liegt ein ehemaliger Steinbruch, der in den TK 5.000 als rinnenartige Felssignatur verzeichnet ist. Der Bruch ist bereits stark verfallen und ueberwachsen, jedoch finden sich noch zahlreiche ausstreichende Gesteinsbaenke in der Boeschung. Bei SCHROEDER ist dieser Steinbruch als einer der wenigen Faunen-Fundpunkte innerhalb der Wahnbach-Schichten vermerkt. Mittlerweile hat sich hier ein schoenes Felsbiotop gebildet.

Geowissenschaftlich interessanter ist ein relativ frischer Aufschluss an einem Weg oberhalb des ehemaligen Steinbruches. Hier stehen bei einer max. Hoehe von 7 m Sand- und Tonsteinbaenke an, die mit etwa 60 gr. nach Suedosten einfallen. Durch den Aufschluss verlaeuft eine etwa ein Meter breite Stoerungszone, die mit etwa 30 gr. (nach Suedwesten ?) einfaellt. Entlang der Stoerung ergibt sich ein Versatz (Aufschiebung?) von mind. 5 m. Die eigentliche Stoerungszone ist stark zerschiefert und zerrissen. Der Bruch ist nicht ueberall gleichmaessig, vielmehr machen sich Materialunterschiede zwischen Sand- und Tonsteinbaenken bemerkbar. Ein Sandsteinblock aus einer durchtrennten Bank wurde mitgeschleppt und innerhalb der Stoerungszone verkantet.

Schutzziel:

Geowissenschaftlich (besonders tektonisch), landeskundlich und oekologisch (Felsbiotop im alten Steinbruch) schutzwuerdig.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Nein

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Siegenium



Kenndaten:

Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Landschaftsökologie
- Teildisziplin Palaeontologie
- Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

- klastische Gesteine
- Sedimentäre Strukturen
- Sedimentäre Texturen
- Delta-Fazies
- Flachmeer-Fazies
- Ruschel-,Zerrüttungszone
- Verwitterungserscheinungen
- Strassen- oder Wegaufschluss
- Sandsteinbruch
- geeignet für Lehre und Forschung
- Schichtlagerung
- Klüftung
- Störung, Verwerfung, Überschiebung

Umfeld:

- Brache
- Strasse / Weg
- Wald

Gefährdung:

- Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung: Erhalten der Aufschluesse fuer Lehre und Forschung. Keine uebermaessige Begruenung im Bereich der Stoerungszone aufkommen lassen.

Naturräumliche Zuordnung:

330 – Mittelsiegbergland

Höhe über NN:

min. 159 m, max. 159 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5210-078

Objektbezeichnung:

Aufschluesse oestlich des Paulinenhofs, nordoestlich Alzenbach



Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

Gemeinde: Eitorf

(Nuts-Code: DEA2C)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,32

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5210, Q2, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2605706 / H: 5627061

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: Bodenkarten TK 5.000

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 11.11.2021
